

Anlage 4b Fortbildungsübersicht (Stand: 01.01.2025 für das Diakonische Werk)

Modul	Kirche und Diakonie als sicherer Raum - Basis-Fortbildung	Kirche und Diakonie als sicherer Raum - Intensiv-Fortbildung	Kirche und Diakonie als sicherer Raum - Leitungsfortbildung
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> Mitarbeitende¹ mit sporadischem und kurzfristigem Kontakt zu Schutzbedürftigen 	<ul style="list-style-type: none"> Mitarbeitende mit intensivem Kontakt zu Schutzbedürftigen Mitarbeitende mit regelmäßigem Kontakt zu Schutzbedürftigen 	<ul style="list-style-type: none"> Leitungsverantwortliche und deren Stellvertretungen
Berufs- und Beschäftigungsgruppen	<ul style="list-style-type: none"> Verwaltungskräfte Hausmeister*innen Reinigungskräfte Mitarbeitende Haus Alter Leuchtturm 	<ul style="list-style-type: none"> Alle Berater*innen Alle Betreuer*innen Alle Mitarbeitenden, die koordinierend in Projekten der Freiwilligenzentrale tätig sind und eine Ansprechpartner*infunktion für Ehrenamtliche haben Anleiter*innen 	<ul style="list-style-type: none"> Fachbereichsleitungen Diakoniepfarrrer*in Geschäftsführer*in
Inhaltsschwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> Was ist sexualisierte Gewalt? Eigene Rechten und Pflichten Erweitertes Führungszeugnis Selbstverpflichtungserklärung Strategien von Täter*innen Umgang mit Betroffenen Nähe und Distanzverhältnis Interventions-/Notfallplan Wissen um die Ansprechpersonen 	Basis-Fortbildung plus <ul style="list-style-type: none"> Entwicklung kindlicher und jugendlicher Sexualität Schutzkonzept Prävention ausführlich Intervention ausführlich Recht Seelsorge Theologische Aspekte des christlichen Menschenbildes 	Basis- und Intensiv-Fortbildung plus <ul style="list-style-type: none"> Leitlinien und Präventionsordnung Personalführung und –auswahl Recht ausführlich Individuelle und institutionelle Aufarbeitung und Rehabilitierung

¹ Der Begriff Mitarbeitende umfasst alle beruflich und ehrenamtlich Mitarbeitenden sowie Menschen in Ausbildung und Praktikum im Sinne der Praktikantenordnung.

Hier können nicht alle Berufs- und Beschäftigungsgruppen abschließend aufgezählt werden. Personen aus weiteren Berufs- und Beschäftigungsgruppen müssen unter Berücksichtigung der Einteilung der Zielgruppen von den Personalverantwortlichen eingeordnet werden.